

Datum: Sonntag 15.09.2024

Ort: 50181 Bedburg-Rath

Navigations-Adresse: 50181 Bedburg-Rath, Friedensstraße 39

Richterin Zucht und engl. Reitklassen: Anne Hutchinson Präfix: Wyken

Richter Trails: Otto von Danwitz

Schauleitung Zucht: Michael Voiß

Schauleitung Trails: Anna Brechtken

Richtverfahren Zucht: Platzierungssystem

Die Schauleitung behält sich vor, ohne Vorankündigung einen anderen Richter einzuladen, sollte eine/r der o.g. Richter*Innen verhindert sein oder einen weiteren einzuladen, sofern das Nennungsergebnis dies erfordert.

Für jedes Pony/ Fohlen muss eine gültige Haftpflichtversicherung bestehen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

Der Equidenpass ist mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Die Zuchtschau findet auf Rasenplätzen statt. Die Trail WB finden in der Reithalle oder auf dem Sandplatz statt.

Der Veranstalter behält sich vor je nach Nennungsergebnis einzelne WB zu verschieben.

NENNUNGEN

Bitte bis zum spätestens 31.08.2024 an: littlehome-welsh-cobs@web.de oder per Post:

Simone Voiß-Vorhagen, Luxemburger Str. 61, 50374 Erftstadt

Nennungen bitte nur auf dem offiziellen IG Welsh-Nennungsformular (Download als pdf-Datei)

Je Pony ein separates Formular (auch Fohlen)

Der Nennung ist eine Kopie des Abstammungsnachweises beizufügen.

Das Nenngeld bitte per Überweisung unter Angabe des Namens des Nenners und des Verwendungszwecks auf folgendes Konto:

IG Welsh e.V., bei der Volksbank Mittelhessen IBAN: DE 695 139 0000 0018 2584 04,

BIC: VBMHDE5F

Der Nennung ist eine Kopie des Einzahlungsnachweises beizufügen.

1. Nennungsschluss: 17.08.2024

2. Nennungsschluss: 31.08.2024

BOXEN

Boxen sind in begrenzter Anzahl vorhanden.

Der Preis pro Box i. H. v. 25,- € ist in bar vor Ort zu entrichten und wird nicht mit der Nennung überwiesen. Boxen, die nur auf dem Nennungsformular angekreuzt werden, können nicht berücksichtigt werden. Die Buchung erfolgt NUR über Michael Voiß, Telefon: 01520 – 4321507

KATALOGANZEIGEN

- Schwarz/weiß, 1/2 Seite 30,-€ plus MWSt., 1/1 Seite • 50,-€ plus MWSt.
- Vorlagen als Datei (pdf, jpg, png) per E-Mail an: rg-westfalen@tonline.de

ZUCHTKLASSEN NACH WSO

Welsh Ponys, Welsh Cobs und Welsh Partbred, Hengste, Stuten, Fohlen und Wallache nach Sektionen und Alter. Zusätzlich wird eine Veteranenklasse (15 Jahre u. älter) durchgeführt; die Teilnahme hieran schließt eine Teilnahme an den übrigen Klassen nicht aus. Wallache und der Sieger/Reservesieger der zusätzlichen Veteranenklasse nehmen nicht am Zucht-Championat teil.

- Preis der 3-jährigen: Zugelassen sind 3-jährige Welsh Ponys aller Sektionen und Welsh Partbred. Das Nenngeld in Höhe von 10,- € pro Pony wird vollständig ausgezahlt. 1. Platz 50 %, 2. Platz 30%, 3. Platz 20%. Sollten der 2. und 3. Platz nicht belegt sein, werden die entsprechenden Preisgelder nicht ausgezahlt.

• Es sind die Bestimmungen des Tierschutzes zu beachten. Insbesondere sind das Clippen der Tasthaare und das Ausrasieren der Ohren verboten.

• Das Mitführen von Gerten sind erlaubt. Plastiktüten und ähnliche „Muntermacher“ sind im und außerhalb des Ringes verboten.

• Zuwiderhandlungen werden mit sofortigem Ausschluss ohne Erstattung von Kosten geahndet!

NENNGELD ZUCHT

Nennschluss: 17.08.2024

Mitglieder: 16,00 € pro Welsh, Fohlen: 10,00 € Nichtmitglieder: 21,00 € pro Welsh, Fohlen: 15,00 €

Preis der 3-jährigen: 10,00 € pro Welsh

Nennschluss: 31.08.2024

Plus 5,00€ pro Pony für Zuchtklassen

Plus 3,00 € pro Sportklasse

WETTBEWERBE NACH WPO

WB 1 – 5: Teilnahmeberechtigung: Welsh Ponys, Welsh Cobs und Partbreds

WB 6 – 9: Teilnahmeberechtigung alle Welsh Ponys, auch Native Rassen, sowie Einsteller des Austragungsortes

1. Führzügelklasse (E)

4-jährige und ältere Welsh, nicht größer als 137 cm Stm.; Hengste sind nicht erlaubt; höchstens 2 Reiter pro Pony; Kinder Jahrgang 15-21, die in keinem anderen Wettbewerb außer WB 5 und 7 und 8 starten; je Reiter ist nur ein Pony zulässig; Führer Jahrgang 08 und älter; Richtv. WPO § II.1; Einsatz 10,00 €, verlangt 5 N, SF: B

2. First Ridden Klasse (E)

4-jährige und ältere Welsh, nicht größer als 148 cm Stm.; Hengste sind nicht erlaubt; Kinder Jahrgang 10 oder jünger; je Reiter ist nur ein Pony zulässig; Richtv. WPO § II.2; Einsatz 10,00 €, verlangt 5 N, SF: L

3. Junior Ridden Klasse (E)

4-jährige und ältere Welsh; alle Reiter Jahrgang 08 und jünger die nicht in WB 2 starten; je Reiter ist nur ein Pferd zulässig; Richtv. WPO § II.3a; bei zu geringem Nennergebnis wird der Wettbewerb mit Wettbewerb 4 zusammengelegt; Einsatz 15,00 €, verlangt 10 N, SF: V

4. Senior Ridden Klasse (E)

4-jährige und ältere Welsh; alle Reiter Jahrgang 08 und älter; je Reiter ist nur ein Pferd zulässig; Richtv. WPO § II.3a; bei zu geringem Nennergebnis wird der Wettbewerb mit Wettbewerb 3 zusammengelegt; Einsatz 15,00 €, verlangt 10 N, SF: H

5. Junior Handling (E)

4-jährige und ältere Welsh; Hengste sind nicht erlaubt; Führer: Jahrgang 21-18 nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten (Nachweis kann geprüft werden) Jahrgang 08-18, Kinder Jahrgang 16-18 nur mit Welsh nicht größer als 137 cm Stm.; Richtv. WPO § II.4; bei ausreichender Nennungszahl wird der Wettbewerb nach Alter der Führer geteilt; Einsatz 10,00 €, verlangt 10 N. SF: R

6. Gehorsamsprüfung an der Hand (E)

1-jährige und ältere Pferde/Ponys; alle Führer Jahrgang 12 und älter; Anforderungen gem. WPO § IV.6 der Schwierigkeitsstufe II; Richtv. WPO § III.2.a; Aufgaben werden mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben; Einsatz 10,00 €, verlangt 10 N, SF: X

7. Gehorsamsprüfung an der Hand -Mini (E)

4-jährige und ältere Pferde/Ponys; Junioren Jahrgang 08-18 oder jünger mit Befähigungsnachweis (mind. großes Hufeisen), die nicht in WB 6 starten; Kinder Jahrgang 14-18 nur mit Welsh nicht größer als 137 cm Stm.; Anforderungen gem. WPO § IV.6 der Schwierigkeitsstufe I; Richtv. WPO § III.2.a; Aufgaben werden mit Zeitplan bekannt gegeben; Einsatz 10,00 €, verlangt 10 N, SF: J

8. Gehorsamsprüfung mit Führzügelkind (E)

4-jährige und ältere Welsh, nicht größer als 137 cm Stm.; Hengste sind nicht erlaubt;
höchstens 2 Reiter pro Pony; Kinder Jahrgang 13-19, die in keinem anderen Wettbewerb
außer WB 1,5 und 7 starten; je Reiter ist nur ein Pony zulässig; Führer Jahrgang 08 und älter;
Anforderungen gem. WPO § IV.7 der Schwierigkeitsstufe I; Richtv. WPO § IV.7; Aufgaben
werden mit Zeitplan bekannt gegeben; Einsatz 10,00 €, verlangt 5 N, SF: B

9. Freizeitreitergehorsamsprüfung (E)

4-jährige und ältere Pferde/Ponys; alle Reiter Jahrgang 12 u. älter oder jünger mit
Befähigungsnachweis (RA7 o. ä.), die nicht in WB 7 starten; Anforderungen gem. WPO § III.2
der Schwierigkeitsstufe II; Richtv. WPO § III.2a; Aufgaben werden mit Zeitplan bekannt
gegeben; Einsatz 10,00 €, verlangt 10 N, SF: T

BESONDERE BESTIMMUNGEN

- Für die Zuchtschau gelten die Bestimmungen der WSO (Link).
- In allen Wettbewerben gelten die Bestimmungen der WPO (Link).
- Die Vorbereitung eines Pferdes/Ponys darf nur von dem Teilnehmer, der das Pferd/Pony auch in dem Wettbewerb vorstellt, erfolgen.
- Jedes Pferd/Pony darf pro Wettbewerb nur einmal gestartet werden; ausgenommen WB 1 u. WB 8
- Alle Teilnehmer müssen in den Wettbewerben außer WB 6 eine bruch- und splittersichere Reitkappe mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung tragen. Empfohlen wird ein Schutzhelm gemäß Europäischer Norm „EN 1384“ (§ 68 LPO). Für Junioren ist eine solche Reitkappe in allen Wettbewerben Pflicht.
- Der Veranstalter behält sich vor, bei zu geringem Nennungsergebnis die WB 3 und WB 4 sowie WB 5 und WB 6 zusammen zu legen und in Stufe I auszutragen.
- Jedes Pferd/Pony darf in maximal vier nicht geführten Wettbewerben je Tag gestartet werden.
- Bei der Zuchtschau sind nur noch Rückennummern zugelassen. Diese werden an der Meldestelle ausgegeben.
- Es sind die Bestimmungen des Tierschutzes zu beachten. Insbesondere sind das Clippen der Tasthaare und das Ausrasieren der Ohren verboten.
- Mit der Teilnahme an der Schau stimmt jeder Aussteller uneingeschränkt der Veröffentlichung der Bilder zu.
- Die Vorstellung der teilnehmenden Tiere erfolgt nach Weisung der Zuchtrichter. Bitte befolgen Sie die Anweisungen der Ringstewards.
- Die Zeiteinteilung wird mind. 1 Woche vor der Veranstaltung im Internet unter www.ig-welsh.de bereitgestellt. Das Anschreiben und die Informationen werden per E-Mail zugeschickt. Bitte unbedingt eine gültige E-Mail Adresse bei der Nennung angeben.

- Hunde sind an der Leine zu führen

WEGBESCHREIBUNG:

Anfahrt über die Autobahn A4 / A61

Wechsel Sie am Autobahnkreuz Kerpen (BAB 4) auf die BAB 61 in

Fahrtrichtung Venlo. Verlassen Sie die BAB 61 an der Anschlussstelle 17 (Bedburg) und fahren Sie weiter auf die L 279 in Fahrtrichtung Bedburg / Grevenbroich. Folgen Sie dem Straßenverlauf ca. 4 km bis zum Kreisverkehr. Verlassen Sie den Kreisverkehr an der 1. Ausfahrt (L 213). Folgen Sie dem Straßenverlauf ca. 5 km bis Sie sich in der Ortslage Bedburg-Rath befinden. Biegen Sie am Dorfplatz rechts in die Friedensstraße ein. Dort sehen Sie ein Oldtimermuseum „Rosengart“ und Pferdeweiden. Hinweisschilder weisen den Weg zur Hofanlage, welche nach ca. 300 Metern auf der rechten Seite liegt.